

## Rassismus? Bei uns?

- Polizeidirektor Wolfgang Mache: „Rechtsradikale Gruppen haben verstärkt Zulauf und sind besser vernetzt als früher“, und: „Das ist ein richtiges Netzwerk.“ (MZ, 8.2.06)
- Im März wurde ein 14-jähriges türkisches Mädchen von drei Rechtsextremen am helllichten Tag vor einem Supermarkt in Regensburg verprügelt. (Wochenblatt, 15.3.06)
- Im ersten Halbjahr 2004 wurde für den Raum Niederbayern/Oberpfalz ein Anstieg rechtsextremer Straftaten von 28% registriert!  
(Bundesamt für Verfassungsschutz)



## Unser Schulpate: Ernst Grube

Jede „Schule OHNE Rassismus MIT

Courage“ hat einen, und wir nach langer Suche auch - einen Schulpaten. Ernst Grube wurde 1932 in München geboren. Weil seine Mutter Jüdin war, musste er während des Nazi-Regimes Ausgrenzung und Verfolgung erleiden. Mit 10 Jahren kam er in ein Judenlager in München, und später wurden Ernst, seine beiden Geschwister und seine Mutter in das Konzentrationslager Theresienstadt deportiert.

Heute engagiert er sich sehr aktiv als Zeitzeuge, indem er an Schulen von seinem Schicksal erzählt – wofür er von der Stadt München mit der Auszeichnung „München leuchtet“ geehrt wurde. Außerdem ist Ernst Grube bereits Schulpate des „Anne-Frank-Gymnasiums“ in Erding. Wir werden versuchen, ihn möglichst bald ans AAG für ein Zeitzeugengespräch einzuladen, um mehr über ihn zu erfahren und gemeinsam zu diskutieren, was wir heute gegen Rassismus und Gewalt tun können.

**Das Schule mit Courage-Team trifft sich  
montags nach 13 Uhr am Biotop**